

Fernand G. EMMEL

**CRANEWITTER, GRANEVITER,  
KRANENWITTER...:  
EINE TIROLER EINWANDERER-  
FAMILIE UND IHRE  
SCHICKSALSSCHLÄGE  
IN LUXEMBURG**

*Gottfried JUEN zum Gedenken*

**HERKUNFT**

Nauders, 6 km vom Reschenpaß entfernt, ungefähr genau so weit von der Schweizer Grenze, ist Tirolfans sicher ein Begriff. Die auf 1365 m gelegene Ortschaft ist Kurort und zieht besonders Wintersportbegeisterte an. An diese inzwischen ertragreiche Erwerbsquelle dachten noch vor dreihundert Jahren jene Bergbauernfamilien nicht, deren Angehörige ihren Lebensunterhalt auf andere Art und Weise, zudem meist fern von der angestammten Heimat verdienen mußten.

Aus Nauders stammte ein Mann, ein Bauhandwerker, wie so viele seiner Landsleute, der sich in der Stadt Luxemburg um 1690 niederließ. LASCOMBES<sup>1</sup> erwähnt den Namen noch nicht, was eine definitive Niederlassung<sup>2</sup> in unserer Hauptstadt erst nach 1688 nahelegt<sup>3</sup>.

## BÜRGER DER STADT LUXEMBURG

Glauben wir indessen der von Guy MAY veröffentlichten Bevölkerungsaufnahme von 1732, dann muß das Einbürgerungsdatum des ersten Trägers dieses Namens zehn Jahre später erfolgt sein <sup>4</sup>.

Dort heißt es nämlich unter Nummer 536 in der *“rue des Jésuites”*, der *“Ëmëschitgaas”*: *«Mathias Kranenviter, natif de tyrole bourgeois 33 ans veuf ayant deux enfans»*. Die Formulierung ist nicht ganz klar, wenn es um die Interpretation der Zahl 33 geht. In der Tat stellt sich die Frage: Handelt es sich um eine Altersangabe oder darum, seit wann die angeführte Person Bürger der Stadt ist? Letztere Möglichkeit scheint mir aus verschiedenen Gründen die wahrscheinlichere. Den instinktiven Griff nach den Bürgerbüchern <sup>5</sup> der Stadt Luxemburg kann man sich indessen getrost sparen, was natürlich irgendwie enttäuschend ist <sup>6</sup>. Einen Eintrag in den Jahren 1698 oder 1699 sucht man vergeblich. Also ist man in weiten Bereichen auf Vermutungen angewiesen, in diesem Falle beispielsweise was den Geburtsort und die Eltern betrifft.

Beruft man sich allerdings auf die von Gottfried JUEN erwähnte *«immer wiederkehrende Erzählung von den drei Brüdern»* und auf seine Nachforschungen die ergaben, daß oft *«drei Brüder oder der Vater und zwei Söhne ausgewandert sind und sich an einem bestimmten Ort niederließen»* <sup>7</sup>, dann scheint unsere Vermutung durchaus wahrscheinlich, und demnach berechtigt.

Nur, es hätte sich, soweit unsere Stadtluxemburger Quellen das ergeben, in diesem konkreten Falle nur um zwei Brüder gehandelt, die sich in der Stadt Luxemburg niederließen. Die nahe Verwandtschaft liegt umso näher als Patenschaften und Nachbenennung von Kindern <sup>8</sup> dies nahelegen.

1709, also ein volles Jahrzehnt später, beantragte ein Georg, manchmal auch Gregor, KRANENWITTER das Bürgerrecht in Luxemburg. Von ihm wissen wir mit Bestimmtheit, daß er aus Nauders stammte und seine Eltern Georg CRANWITTER und Margaretha FEUERSTEIN hießen <sup>9</sup>. Auch Georg war Bauhandwerker. Anders als sein mutmaßlicher älterer (?) Bruder allerdings ließ er sich nicht in der Oberstadt nieder, sondern bewohnte die Unterstadt Grund. Dies geht aus der bereits erwähnten Bestandsaufnahme der städtischen Einwohner von 1732 <sup>10</sup> hervor. Es heißt: *«George Kranvit bourgeois depuis 24 ans natif du tirol et Sa femme et trois enfans»*.

Diesmal gibt uns der Eintrag kein Rätsel über die Dauer seines Bürgerrechts auf. Im übrigen bestätigt ja auch der Eintrag im Bürgerbuch in diesem Falle die Angaben der 1732er Liste <sup>11</sup>.

## ZAHLREICH DER NACHWUCHS, BESCHRÄNKT DIE ZAHL DER NACHKOMMEN

Der Hinweis auf die Kinderzahl in beiden Fällen macht uns zunächst etwas stutzig, wenn wir uns die im Anhang beigefügte Deszendenztafel des Paares KRANEWITTER-FEUERSTEIN ansehen. Gemäß dieser Tafel nämlich hatte Matthias 7 Kinder, Georg hingegen 10. Nach der Liste von 1732 war diese Zahl wohl auf 2 von 7, respektiv 3 von 10 geschrumpft. Dies würde an einem konkreten Beispiel belegen, wie grausam das Leben mit Neugeborenen und Kleinkindern in jener Zeit verfuhr. Dies scheint die wahrscheinlichste Erklärung. Ansonsten müßte man Unvollständigkeit der Pfarregister voraussetzen, was auch nicht ganz auszuschließen ist <sup>12</sup>.

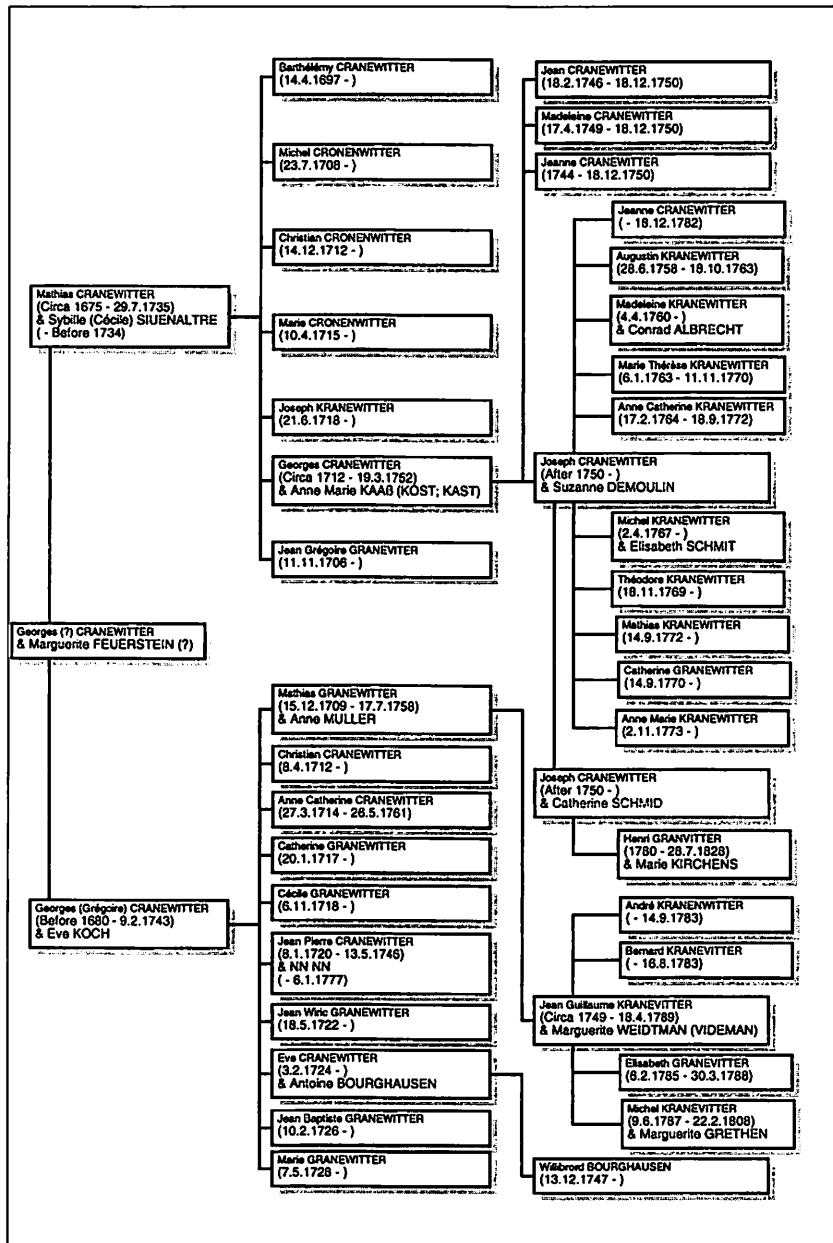
In den Pfarregistern der Stadt, besonders den Pfarreien Sankt-Johann und Sankt-Nikolaus, sowie in der Pfarrei Hollerich kann man anschließend das weitere Schicksal der Nachkommen verfolgen. Offensichtlich blieb die Familie, wenigstens in den ersten Generationen ihres Luxemburger Aufenthaltes, nicht von weiteren Schicksalsschlägen verschont. Jean-Pierre CRANEWITTER, beispielsweise, lediger Sohn des Georg KRANEWITTER, ebenfalls Bauhandwerker, machte bei der Ausübung seines Berufes einen tödlichen Sturz. Am schlimmsten aber traf es die Familie des Georg CRANEWITTER, Bauhandwerker, Sohn des Matthias CRANEWITTER. Dessen drei, wohl ältesten, Kinder fielen einem Sturm zum Opfer, der das Dach des elterlichen Hauses zum Einstürzen brachte.

## TREUE ZUM ANGESTAMMTEN BERUF

Noch ein Wort zum Bauhandwerkerberuf, der von den ersten KRANEWITTER in Luxemburg ausgeübt wurde. Daran änderte sich wenig, bis zu dem Zeitpunkt, als sich die Firma BOCH mit ihre Fayencerie in Siebenbrunnen (Septfontaines) niederließ. Ab diesem Zeitpunkt finden wir mehrere Angehörige als Arbeiter und Handwerker in dieser Fabrik.

Zu einigen Trägern des Namens sind die Informationen nicht vollständig: Ein Lambert KRANEWITTER etwa starb in Rollingergrund am 19.10.1785 (A.V.L.: HO 46.6.)

Im folgenden findet der Leser eine Deszendenztafel des Paares CRANEWITTER-FEUERSTEIN. Daran schließt sich eine kurze Geschichte der Familie an.



## KURZE GESCHICHTE

### DER LUXEMBURGER FAMILIENANGEHÖRIGEN:

#### 1. Georges CRANEWITTER

Geburtsort: Wahrscheinlich Nauders in Tirol, um 1650  
Ehepartner: Marguerite FEUERSTEIN  
Geburtsort: Nauders ist auch in ihrem Falle als Geburtsort anzunehmen.  
Auch sie dürfte um 1650 geboren sein.  
Heiratsdatum: Dieses Datum geht natürlich nicht aus den städtischen Pfarregistern hervor. Doch dürfte dasselbe möglicherweise vor 1670 anzusetzen sein.  
Kinder: Mathias, Georges (Grégoire)

Ob es sich bei dem Paar CRANEWITTER-FEUERSTEIN um die Eltern beider KRANEWITTER in Luxemburg handelt, beruht auf einer Annahme, ist aber nicht definitiv bewiesen. Anzunehmen ist ebenfalls, daß dies nicht die einzigen Kinder waren, die aus dieser Ehe hervorgegangen sind. Es könnte durchaus der eine oder andere Bruder sowie Schwestern in Tirol geblieben sein.

#### 1.1. Mathias CRANEWITTER

Geburtsdatum: Circa 1675  
Geburtsort: Nauders (Tirol)  
Sterbedatum: 29.07.1735  
Sterbeort: Luxembourg Pfarrei Sankt-Nikolaus  
Beruf oder Stand: Maurer

Mathias CRANEWITTER wurde als Bürger der Stadt aufgenommen im Jahre 1699. Dies geht hervor aus der von Guy MAY veröffentlichten Liste der Einwohner der Stadt aus dem Jahre 1732. Dort heißt es unter Nummer 536: «*Mathias Kranewiter natif de tyrole bourgeois 33 ans veuf ayant deux enfants*». Im Bürgerbuch der Stadt fand ich allerdings keinen Eintrag über seine Aufnahme als Bürger.

Dieser Eintrag ermöglicht es uns auch, das Todesdatum seiner Gemahlin vor 1732 anzusetzen. Die Pfarregister geben über das genaue Datum allerdings keinen Aufschluß.

Ehepartner: Sybille (Cécile) SIUENALTRE  
Sterbedatum: 12. Juli 1730  
Sterbeort: Luxemburg, Sankt-Nikolaus Pfarrei  
Heiratsdatum: Vor oder um 1695  
Ort der Heirat: Unbekannt  
Kinder: Barthélémy, Michel, Christian, Marie, Joseph, Georges, Jean-Grégoire.

Der Vorname der Ehefrau wird teils mit Sybilla, teils mit Caecilia angegeben. Im Sterbeakt ist sie als Caecilia eingetragen.

In der von Guy MAY veröffentlichten Liste der Einwohner aus dem Jahre 1732 wird als Wohnort die "rue des Jésuites", also die "Ennëschtgaass" angegeben. Damals war Mathias KRANEWITTER Witwer und hatte 2 Kinder. Eines davon war mit Sicherheit Georges, dessen Familie und Nachkommenschaft sich bald im Rollingergrund wiederfinden wird.

#### **1.1.1. Barthélémy CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 14.04.1697  
Geburtsort Luxemburg

#### **1.1.2. Michel CRONENWITTER**

Geburtsdatum: 23.07.1708  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Nikolaus

#### **1.1.3. Christian CRONENWITTER**

Geburtsdatum: 14.12.1712  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Nikolaus

#### **1.1.4. Marie CRONENWITTER**

Geburtsdatum: 10.04.1715  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Nikolaus

#### **1.1.5. Joseph KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 21.06.1718  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Nikolaus

#### **1.1.6. Georges CRANEWITTER**

Geburtsdatum: Circa 1712  
Sterbedatum: 19.03.1752  
Sterbeort: Rollingergrund  
Ehepartner: Anne Marie KAAß (KOST; KAST)  
Geburtsort Hollerich (Pfarrei)  
Schwiegermutter: Marie ANGEL (ENGEL)  
Heiratsdatum: 21.08.1734  
Ort der Heirat: Luxemburg Sankt-Nikolaus  
Kinder: Jean, Madeleine, Jeanne, Joseph.

---

Die Familie des Georges CRANEWITTER erlebte ein grausames Schicksal. Dessen drei erstgenannten Kinder kamen bei einem Sturm um. Sofern die Pfarregister vollständig sind, überlebte die Familie schließlich nur in dem letztgenannten Sohn Joseph.

**1.1.6.1. Jean CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 18.02.1746  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Nikolaus  
Sterbedatum: 18.12.1750  
Sterbeort: Rollingergrund

**1.1.6.2. Madeleine CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 17.04.1749  
Geburtsort: Rollingergrund  
Sterbedatum: 18.12.1750  
Sterbeort: Rollingergrund

**1.1.6.3. Jeanne CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 1744  
Geburtsort: ?  
Sterbedatum: 18.12.1750  
Sterbeort: Rollingergrund

**1.1.6.4a. Joseph CRANEWITTER\***

Geburtsdatum: Nach 1750  
Ehepartner: Suzanne DEMOULIN  
Kinder: Jeanne, Augustin, Madeleine, Marie-Thérèse, Anne-Catherine, Michel, Théodore, Mathias, Catherine, Anne-Marie  
2. Ehe mit: Catherine SCHMID

**1.1.6.4a.1. Jeanne CRANEWITTER**

Sterbedatum: 18.12.1782  
Sterbeort: Luxemburg Sankt-Nikolaus

**1.1.6.4a.2. Augustin KANEWITTER**

Geburtsdatum: 28.06.1758  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.3. Madeleine KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 4.4.1760  
Geburtsort: Rollingergrund  
Ehepartner: Conrad ALBRECHT  
Heiratsdatum: Vor dem Jahr 1790  
Kinder: Catherine, Nicolas

**1.1.6.4a.3.1. Catherine ALBRECHT**

Geburtsdatum: 2.11.1790  
Geburtsort: Septfontaines (Rollingergrund)

**1.1.6.4a.3.2. Nicolas OLBRECHT**

Geburtsdatum: 23.7.1788  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.4. Marie-Thérèse KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 06.01.1763  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.5. Anne-Catherine KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 17.02.1764  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.6. Michel KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 02.04.1767  
Geburtsort: Rollingergrund  
Ehepartner: Elisabeth SCHMIT  
Heiratsdatum: Vor dem Jahr 1790  
Kinder: Elisabeth

**1.1.6.4a.6.1. Elisabeth KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 21.05.1790  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.7. Théodore KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 18.11.1769  
Geburtsort: Rollingergrund

---



**1.1.6.4a.8. Mathias KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 14.09.1772  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.9. Catherine GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 14.09.1770  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4a.10. Anne-Marie KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 02.11.1773  
Geburtsort: Rollingergrund

**1.1.6.4b. Joseph CRANEWITTER\***

Es handelt sich um die bereits erwähnte Person, welche möglicherweise eine zweite Ehe eingegangen ist.

Ehepartner: Catherine SCHMID  
Kinder: Henri  
Andere Ehegattin: Suzanne DEMOULIN

**1.1.6.4b.1. Henri GRANVITTER**

Geburtsdatum: 1780  
Geburtsort: Rollingergrund  
Sterbedatum: 28.07.1828  
Sterbeort: Rollingergrund  
Beruf oder Stand: Fayencemaler  
Ehepartner: Marie KIRCHENS  
Heiratsdatum: ?  
Kinder: Henri

**1.1.6.4b.1.1. Henri KRANEWITTER**

Geburtsdatum: 04.11.1805  
Geburtsort: Rollingergrund  
Ehepartner: Catherine MOUZIN  
Geburtsdatum: 23.07.1803  
Geburtsort: Rollingergrund  
Schwiegervater: Henri MOUZIN  
Schwiegermutter: Marie MOUSEL († 1819)  
Heiratsdatum: 07.09.1825  
Ort der Heirat: Eich

---

**1.1.7. Jean-Grégoire GRANEVITER**

Geburtsdatum: 11.11.1706  
Geburtsort: Luxembourg Sankt-Nikolaus

**1.2. Georges (Grégoire) CRANEWITTER**

Geburtsdatum: Vor dem Jahre 1680  
Geburtsort: Nauders (Tirol)  
Sterbedatum: 09.02.1743  
Sterbeort: Luxembourg Sankt-Johann  
Beruf oder Stand: Maurer  
Ehepartner: Eve KOCH  
Heiratsdatum: 06.01.1710  
Ort der Heirat: Luxembourg Sankt-Johann  
Kinder: Mathias, Christian, Anne-Catherine, Catherine, Cécile, Jean-Pierre, Jean-Wiric, Eve, Jean-Baptiste, Marie.

**1.2.1. Mathias CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 15.12.1709  
Geburtsort: Luxembourg Sankt-Johann  
Sterbedatum: 17.07.1758  
Sterbeort: Luxembourg Sankt-Johann  
Ehepartner: Anne MULLER  
Geburtsort: Zolver  
Schwiegervater: Philippe MULLER  
Schwiegermutter: Madeleine HETTINGER  
Heiratsdatum: 29.12.1737  
Ort der Heirat: Luxembourg Sankt-Johann  
Kinder: Jean-Guillaume

**1.2.1.1. Jean Guillaume KRANEVITTER**

Geburtsdatum: Circa 1749  
Geburtsort: Luxembourg S. Jean ?  
Sterbedatum: 18.04.1789  
Sterbeort: Luxembourg Sankt-Johann  
Beruf oder Stand: Schreiner  
Ehepartner: Marguerite WEIDTMAN (VIDEMAN)  
Schwiegervater: Bernard WEIDTMAN  
Schwiegermutter: Marguerite WAGENER  
Kinder: André, Bernard, Elisabeth, Michel.

---

**1.2.1.1.1. André KRANENWITTER**

Sterbedatum: 14.09.1783  
Sterbeort: «in Siechenheim»

**1.2.1.1.2. Bernard KRANEVITTER**

Sterbedatum: 16.08.1783  
Sterbeort: «in Siechenheim»

**1.2.1.1.3. Elisabeth GRANEVITTER**

Geburtsdatum: 06.02.1785  
Geburtsort: Luxembourg Sankt-Johann  
Sterbedatum: 30.03.1788  
Sterbeort: Luxembourg Sankt-Johann

**1.2.1.1.4. Michel KRANEVITTER**

Geburtsdatum: 09.06.1787  
Geburtsort: Luxemburg  
Sterbedatum: 22.02.1808  
Sterbeort: Brüsseler Militärlazarett  
Beruf oder Stand: Tagelöhner respektiv bei seinem Tod «*voltigeur 3e bat 108 rg inf*».  
Ehepartner: Marguerite GRETHEN  
Kinder: Conrad

**1.2.1.1.4.1. Conrad KRANEVITTER**

Sterbedatum: 13.06.1828  
Sterbeort: Rollingergrund  
Beruf oder Stand: Pflasterer

**1.2.2. Christian CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 08.04.1712  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.3. Anne Catherine CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 27.03.1714  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann  
Sterbedatum: 26.05.1761  
Sterbeort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.4. Catherine GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 20.01.1717  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.5. Cécile GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 06.11.1718  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.6. Jean-Pierre CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 08.01.1720  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann  
Sterbedatum: 13.05.1746  
Sterbeort: Luxemburg Sankt-Johann  
Beruf oder Stand: Maurer

Der Pfarrer der Pfarrei Sankt-Johann notierte ins Register: *«sepultus fuit Joannes Petrus granewitter adolescens opifex murarius mortuus ex casu muri erigendi in domo praesidentis».*

Ehepartner: NN. NN.  
Sterbedatum: 06.01.1777  
Sterbeort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.7. Jean-Wiric GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 18.05.1722  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.8. Eve CRANEWITTER**

Geburtsdatum: 03.02.1724  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Johann  
Ehepartner: Antoine BOURGHAUSEN  
Beruf oder Stand: Soldat der kaiserlichen Artillerie  
Heiratsdatum: Vor dem Jahre 1746  
Kinder: Willibrord

Ihr Gemahl scheint frühzeitig verstorben zu sein, denn sie heiratete ein zweites Mal in Sankt-Michael, am 21.12.1749, den Adam RELING, Sohn des verstorbenen Michael RELING und seiner Frau Anne.

**1.2.8.1. Willibrord BOURGHAUSEN**

Geburtsdatum: 13.12.1747  
Geburtsort: Luxemburg Sankt-Nikolaus

**1.2.9. Jean-Baptiste GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 10.02.1726  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Johann

**1.2.10. Marie GRANEWITTER**

Geburtsdatum: 07.05.1728  
Geburtsort Luxemburg Sankt-Johann

**INDEX DER ERWÄHNTEN PERSONENNAMEN**

ALBRECHT, Catherine	1.1.6.4a.3.1
BOURGHAUSEN, Willibrord	1.2.8.1
CRANEWITTER, Anne-Catherine	1.2.3
CRANEWITTER, Barthélémy	1.1.1
CRANEWITTER, Christian	1.2.2
CRANEWITTER, Eve	1.2.8
CRANEWITTER, Georges	1.1.6
CRANEWITTER, Georges (?)	1.
CRANEWITTER, Georges (Grégoire)	1.2
CRANEWITTER, Jean	1.1.6.1
CRANEWITTER, Jean-Pierre	1.2.6
CRANEWITTER, Jeanne	1.1.6.3
CRANEWITTER, Jeanne	1.1.6.4a.1
CRANEWITTER, Joseph	1.1.6.4a
CRANEWITTER, Madeleine	1.1.6.2
CRANEWITTER, Mathias	1.1
CRONENWITTER, Christian	1.1.3
CRONENWITTER, Marie	1.1.4
CRONENWITTER, Michel	1.1.2
GRANEVITER, Jean-Grégoire	1.1.7
GRANEVITTER, Elisabeth	1.2.1.1.3
GRANEWITTER, Catherine	1.1.6.4a.9
GRANEWITTER, Catherine	1.2.4
GRANEWITTER, Cécile	1.2.5
GRANEWITTER, Jean-Baptiste	1.2.9
GRANEWITTER, Jean-Wiric	1.2.7
GRANEWITTER, Marie	1.2.10
GRANEWITTER, Mathias	1.2.1
GRANVITTER, Henri	1.1.6.4b.1
KRANENWITTER, André	1.2.1.1.1
KRANEVITTER, Bernard	1.2.1.1.2
KRANEVITTER, Conrad	1.2.1.1.4.1
KRANEVITTER, Jean-Guillaume	1.2.1.1
KRANEVITTER, Michel	1.2.1.1.4
KRANEWITTER, Anne-Catherine	1.1.6.4a.5

KRANEWITTER, Anne-Marie	1.1.6.4a.10
KRANEWITTER, Augustin	1.1.6.4a.2
KRANEWITTER, Elisabeth	1.1.6.4a.6.1
KRANEWITTER, Henri	1.1.6.4b.1.1
KRANEWITTER, Joseph	1.1.5
KRANEWITTER, Madeleine	1.1.6.4a.3
KRANEWITTER, Marie-Thérèse	1.1.6.4a.4
KRANEWITTER, Mathias	1.1.6.4a.8
KRANEWITTER, Michel	1.1.6.4a.6
KRANEWITTER, Théodore	1.1.6.4a.7
OLBRECHT, Nicolas	1.1.6.4a.3.2

## ANMERKUNGEN

1. François LASCOMBES: «La Ville de Luxembourg pendant la seconde moitié du 17e siècle. Habitations et habitants». In: *Publications de la Section Historique de l'Institut grand-ducal (P.S.H.)*. Luxembourg, 99 (1984).
2. Neben der tatsächlichen Aus- resp. Einwanderung, je nach Betrachtungsweise, gab es für die Tiroler Bauhandwerker auch, und oft vorher, die Saisonwanderung.– Siehe dazu: Gottfried JUEN (†): "Tiroler Bauhandwerker in Luxemburg im 17. und 18. Jahrhundert". In: *Annuaire – A.L.G.H. – Jahrbuch*. Luxemburg (1987), p. 75.
3. In der Tat ist die letzte bei LASCOMBES aufgeführte Liste auf das Jahr 1688 datiert.– Siehe François LASCOMBES: «Habitations...» (op. cit. Anm. 1), p. 288-296.
4. Guy MAY: «La Ville de Luxembourg en 1732». Artikelserie in: *Hémécité-Revue d'Histoire luxembourgeoise*. (1986-1988).
5. Das Stadtarchiv Luxemburg verwahrt drei Register unter dieser Bezeichnung mit den Signaturen LU I 10 Nr. 2, 3 und 4.
6. Dieses konkrete Beispiel belegt auch die Unvollständigkeit dieser Register, und dies trotz der damals ansonsten weit fortgeschrittenen Bürokratisierung der städtischen Verwaltung.
7. Gottfried JUEN: "Tiroler Bauhandwerker..." (op.cit. Anm. 2) , p. 77.
8. Es handelt sich um die Vornamen Mathias und Georg.
9. Siehe hierzu die Bürgeraufnahme vom 8. März 1703.– LU I 10 Nr. 3, fol. 53 v°. Die Heirat in Sankt-Johann am 6. Januar 1709 gibt leider keine weiteren Hinweise.– LU I 32 Nr. 38, fol. 148 v°.
10. Guy MAY: «La Ville ...» (op. cit. Anm. 4), Nr. 865.
11. Vgl. Anmerkung 9.
12. Vgl. zu beiden Aspekten Paul LAFONTAINE: «Les mouvements saisonniers des décès dans la Ville de Luxembourg (1674-1794)». In: *Annuaire – A.L.G.H. – Jahrbuch*. Luxemburg (1987), p. 49-60, insbesondere p. 49.